

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

langjährige IG BCE Mitglieder können zu einem kostenlosen Erholungsaufenthalt im Heinrich-Imbusch-Haus auf der Rosenau bei Königswinter eingeladen werden. Dies ist ein Dankeschön der IG BCE an engagierte Gewerkschafterinnen und Gewerkschafter.

Die Teilnahme an einem Erholungsaufenthalt ist aufgrund der Satzung und der Gemeinnützigkeit des Vereins an bestimmte Voraussetzungen gebunden: In den Genuss eines zehntägigen Aufenthalts im Heinrich-Imbusch-Haus kommen nur IG BCE Mitglieder, die nicht mehr im aktiven Arbeitsleben stehen (also Rentner), langjähriges Gewerkschaftsmitglied sind (mindestens 10 Jahre Mitgliedschaft) und sich unermüdlich für die Gewerkschaft und die gewerkschaftspolitischen Ziele eingesetzt haben.

Ehepartner/Lebensgefährten können den Aufenthalt ohne Zuzahlung genießen, wenn auch sie die Voraussetzungen erfüllen (u. a. mindestens 10 Jahre Mitglied der IG BCE sind). Begleitpersonen, die nicht Mitglied der IG BCE sind, können gegen Kostenbeteiligung (pro Tag 48,50 € für Unterkunft und Verpflegung zuzüglich der Kosten für An- und Abreise) mitreisen.

Ein zweiter Aufenthalt ist möglich, aber an folgende Voraussetzungen gebunden:

Der erste Aufenthalt muss mindestens 8 Jahre zurück liegen, der Mann / die Frau sollte ein Funktionär gewesen sein, für einen zweiten Aufenthalt müssen die Monate November bis März favorisiert werden.

### **Heinrich-Imbusch-Haus - Die Geschichte**

Im Jahr 2006 feierte das Heinrich-Imbusch-Haus auf der Rosenau bei Königswinter am Rhein sein 50-jähriges Bestehen. Rund 78 000 Gewerkschafterinnen und Gewerkschafter haben dort seit 1956 erholsame Urlaubstage verbracht.

Die Geschichte des Heinrich-Imbusch-Hauses begann im Grunde schon 1925, als der

Gewerkverein christlicher Bergarbeiter das Berghotel „Rosenau“ erwarb. Es wurde als Erholungs- und Schulungsheim genutzt. Nachdem am 2. Mai 1933 der gesamte Besitz von den Nationalsozialisten beschlagnahmt wurde, „ruhte“ der gewerkschaftliche Gedanke.

Nach dem Krieg wurden Flüchtlingsfamilien im Berghotel untergebracht. Am 21. Oktober 1949 bekam die IG Bergbau als Rechtsnachfolgerin den Besitz zurück.

Infolge eines verheerenden Brandes 1953 musste das alte Berghotel abgerissen werden. Der Gedanke an ein Erholungsheim wurde nicht aufgegeben, das „neue“ Haus wurde geplant und im Jahre 1956 eröffnet. Das war die Geburtsstunde des Bergmannserholungswerkes, das schließlich 1995 nach dem 50 Jahre zuvor unter den Nazis umgekommenen Vorsitzenden der christlichen Bergarbeitergewerkschaft "Erholungswerk Heinrich Imbusch" benannt wurde.

Zunächst diente die Rosenau hauptsächlich zur Erholung silikosekranker Bergleute. Mit dem Rückgang dieser Krankheit und dem Zechensterben änderte sich der Schwerpunkt. Heute bedankt sich die IG BCE mit einem kostenlosen zehntägigen Urlaub bei langjährigen aktiven Gewerkschafterinnen und Gewerkschaftern für ihren Einsatz.

### **Heinrich-Imbusch-Haus – Das Haus**

Das gemeinnützige Heinrich-Imbusch-Haus als Senioreneinrichtung ist einzigartig innerhalb der DGB Gewerkschaften und liegt idyllisch im Naturpark Siebengebirge bei Königswinter mit Panoramablick bis hin zur Eifel.

Das Haus bietet in freundlichen zweckmäßig eingerichteten Zweibettzimmern (kein Einzelzimmer möglich!) Platz für 58 Erholungssuchende. Neben dem Schlaf- und Aufenthaltsbereich sind alle Zimmer mit Dusche und WC ausgestattet. Handtücher stehen selbstverständlich zur Verfügung.

Im Haus findet man Tischtennisplatten, Billardtisch, Kegelbahn, Dartscheibe, Cafeteria, Bücherei, Fernsehräume und vieles mehr.

Auch im Außenbereich gibt es einiges zum Zeitvertreib: Freiluft-Schach, Bocciabahn und Sonnenterrasse. Des Weiteren können auch Fahrräder ausgeliehen werden und für Wanderfreunde der „kleinen“ und „großen“ Wege gibt es viel zu erkunden.

Doch den besonderen Reiz der Rosenau machen die gemeinsamen Unternehmungen aus: Schifffahrt auf dem Rhein nach Linz, Busfahrt nach Bonn und Köln, Wanderungen, Liederabende, Weinfeste und vieles mehr.

Aber auch die gemeinsamen Aktivitäten im Haus können sich sehen lassen. Regelmäßig finden Begrüßungs- und Abschlussabende mit Musik und diverse Kreativ-Workshops statt. Das zwölköpfige Team auf der Rosenau tut alles, damit sich die Gäste rundherum wohlfühlen.

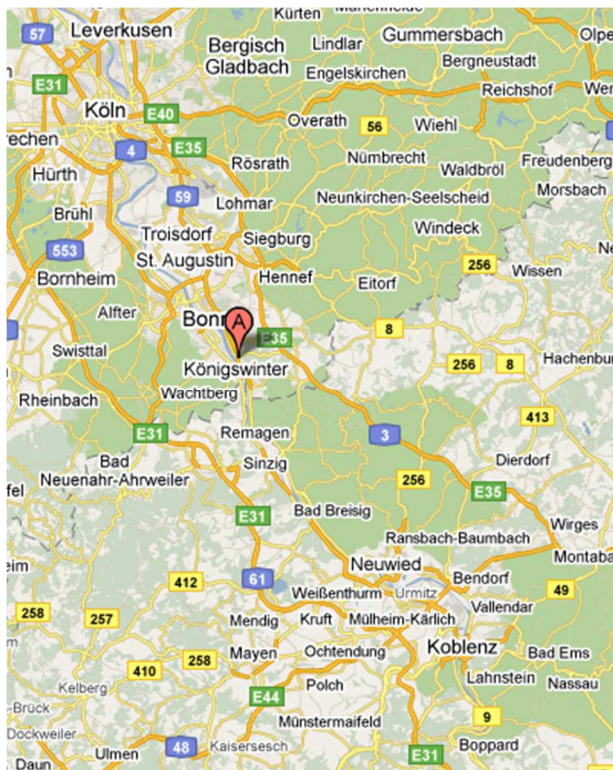
### **Heinrich-Imbusch-Haus – Die Termine**

Bitte fragen Sie in unserem Büro nach, welche Termine zur Verfügung stehen!

## Heinrich-Imbusch-Haus – Kontakt und Lage

Heinrich-Imbusch-Haus  
Rosenau 1  
53639 Königswinter  
Telefon 02223 / 92040  
[www.erholungswerk-heinrich-imbusch.de](http://www.erholungswerk-heinrich-imbusch.de)

Die Anfahrt mit den PKW zum Heinrich-Imbusch-Haus ist nicht gestattet. Das heißt, unsere Gäste reisen mit der Bahn bzw. dem Reisebus an. Näheres hierzu wird mit der Einladung bekannt gegeben. Für Flexibilität vor Ort ist gesorgt. Mit öffentlichen Verkehrsmitteln sind z. B. die Städte Bonn, Siegburg, Bad Honnef, Bad Godesberg, Köln gut zu erreichen. Wer doch mit dem Pkw anreisen muss, kann „fußnah“ seinen Wagen auf einem Parkplatz abstellen, dies muss vorher mit der Heimleitung abgesprochen werden. Fahrt- und Parkkosten können leider nicht erstattet werden.



### Anmeldung oder Fragen

**IG Bergbau, Chemie, Energie**  
**Bezirk Kelheim-Zwiesel**  
**Sabine Kutscher**  
**Emil-Ott-Str. 22**  
**93309 Kelheim**

**Telefon 09441/706315**  
**Telefax 09441/706320**

**[bezirk.kelheim@igbce.de](mailto:bezirk.kelheim@igbce.de)**  
**[www.kelheim-zwiesel.igbce.de](http://www.kelheim-zwiesel.igbce.de)**

**Ansprechzeiten:**  
**Montag bis Donnerstag:**  
**8.00 bis 16.00 Uhr**  
**Freitag:**  
**8.00 bis 13.00 Uhr**



# Heinrich-Imbusch-Haus

Heinrich-Imbusch-Haus

**IG Bergbau, Chemie, Energie**  
**Bezirk Kelheim-Zwiesel**  
**Emil-Ott-Str. 22**  
**93309 Kelheim**  
**Telefon 09441/706315**  
**Telefax 09441/706320**  
**[bezirk.kelheim@igbce.de](mailto:bezirk.kelheim@igbce.de)**